

"den 10 Aprille 1666 empfangen vohn H. Landtaman [von Nidwalden] Stulz, be-
trifft die leste Badische Conferenz, auch was Ich darby verrichtet".

- 1) s. EA VI 1, 673 (Nr. 436), und 668 (Nr. 434)
- 2) s. ebenda 677 (Nr. 438)
- 3) Dieses Wort teilweise zerstört.

Original, mit Siegel. Dorsualnotiz von Beat Jakob I. Zurlauben.
AH 47, 328-329a - Blatt 329a^r leer

159

[1670 Januar]¹

A

"VERZEICHNUS² DESSEN SO DER HEINRICH LUDWIG [ZURLAUBEN] MIT SICH
US DEM HAUS [WAEISMUEHLE IN BREMGARTEN] GENOMMEN"

"Erstens Manglendt 3 rechen, sindt
anstath 9 [nur] 6 bös hinderlassen
worden.

Ein hölzene Gablen

Ein biell

Ein dreyfues

Ein Kueltrachter

Ein Küell Spis

Glessen

Hat vohn des Knechten bett nichts
als das umberbeth nebentt 3 lei-
lachen hinderlassen.

Ein betstat

Ein handt Zwehlen

Ein disch Zweheli

3 bankh Küssi

7 schabellen

2 disch

2 Taffelin [?] us der schrey[b]stuben

Ein gantz niwen uffrechten Kasten

allerhandt hölzis

Ein fass ab der schüti"

1) Datum aufgrund von AH 47/160 erschlossen.

2) Das Verzeichnis dürfte im Auftrage von Beat Jakob I. Zurlauben erstellt
worden sein.

Auf Blatt 329^r aufgeklebt.

1

160

[1663]

A

VERZEICHNIS ALL DESSEN, WAS [BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN] SEINEM
SOHNE HEINRICH LUDWIG ZURLAUBEN [IN DER WAEISMUEH-
LE] ZU BREMGARTEN HINTERLASSEN HAT

"An Weitgarnen[:]

26 Rähüener garn

15 Wachtlen garn

Ein Wachtlen Sackh

Ein Kuglen

Ein Fischgarn

9 Hassengarn darunder 2 bose

Ein Schnegarn zue Rähüeneren